

Kurzbericht



LVR-RömerMuseum | ©Guido Bonewitz-Raband

LVR-Römer Museum im archäologischen Park Xanten

Siegfriedstraße 39
46509 Xanten

Tel: +49 2801 7120
Fax: +49 2801 712149

apx@lvr.de
<http://www.apx.lvr.de>

Herzlich willkommen!

Seit seiner Eröffnung 2008 ist das LVR-RömerMuseum das Herzstück des Archäologischen Parks. Werfen Sie einen Blick auf das einzigartige Bauwerk und sein faszinierendes Innenleben.

PRÜFERGEBNIS

für

LVR-Römer Museum im archäologischen Park Xanten

46509 Xanten, Zertifikats-ID: PA-00051-2021



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Dezember 2021 – November 2024

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Anfahrt LVR- RömerMuseum

©Guido Bonewitz-Raband

Überblick

- Mitten in Xanten gelegen
- Einzigartige Architektur des Gebäudes
- Dauerausstellung durch die römische Geschichte Xantens
- Sonderausstellungen
- Freigelegte Ruinen einer römischen Badeanlage

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplätze für Menschen mit Behinderung
- Gebäude stufenlos zugänglich
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos, über einen Aufzug und einer Rampe erreichbar
- 90 cm Mindestbreite aller Durchgänge/Türen
- WCs für Menschen mit Behinderung
- Assistenzhunde willkommen
- Tastmodelle
- Informationsmaterial in Leichter Sprache auf der Website
- Videos in Deutscher Gebärdensprache auf der Website
- Führungen für Menschen mit Behinderung

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Folgende gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung stehen zur Verfügung:
6 Plätze am Parkeingang LVR-RömerMuseum (Stellplatzgröße: 400 cm x 500 cm; Entfernung zum Eingang des Museums 25 m);
10 Plätze am Parkplatz Eingang Hafentempel (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm; Entfernung zum Eingang des Museums ca. 750 m);
5 Plätze am Parkeingang Stadteingang (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm; Entfernung zum Eingang des Museums 1000 m).
- Zwischen dem Parkplatz (Hafentempel) und dem Parkeingang gibt es alternativ zu vier Stufen eine 5 m lange und 200 cm breite Rampe mit einer Steigung von 3 %.
- Vom Parkplatz und der Bahnstation und Bushaltestelle „Bahnhof Xanten“ gelangt man über einen leicht begehbaren und befahrbaren Weg zum Museum.
- Der Zugang zum Museum erfolgt schwellen- und stufenlos.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig, per Aufzug oder über Rampen erreichbar.
- Die Aufzugskabine (Aufzug-Erreichbar alle Etagen im LVR-RömerMuseum) ist 110 cm x 220 cm groß. Es gibt einen weiteren Aufzug zu den pädagogischen Arbeitsräumen, die Kabine ist 106 cm x 160 cm groß.
- Es gibt eine Rampe mit Exponaten bis zur oberen Etage. Diese ist 137 cm breit und hat eine max. Steigung von 3 %.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Die Höhe des Kassenschalters im Museum beträgt an der niedrigsten Stelle 80 cm, der Tresen Kasse und Shop Stadteingang ist 97 cm hoch.
- Die Exponate sind überwiegend im Stehen und Sitzen sichtbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Rollator
- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar. Um Voranmeldung wird gebeten.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im UG

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem WC und dem Waschbecken mind. 150 cm x 150 cm;
links und rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

- Ein Alarmauslöser (Schnur) ist vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung am Eingang Parkplatz Stadteingang im Shop

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem WC und dem Waschbecken mind. 150 cm x 150 cm;
links und rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser (Schnur) ist vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung am Eingang Parkplatz Römer Museum

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem WC und dem Waschbecken mind. 150 cm x 148 cm;
links und rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser (Schnur) ist vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt keine induktive Höranlage im Museum.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt.
- Auf der Homepage des Museums stehen Videos in Deutscher Gebärdensprache zur Verfügung.
- Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und Führungen für gehörlose Menschen in Gebärdensprache angeboten. Um Voranmeldung wird gebeten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Die Eingänge sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Im Eingangsbereich Museum sind Glastüren vorhanden. Diese öffnen automatisch, sie sind mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.
- Im Eingangsbereich Parkeingang Stadteingang und zum Eingangsbereich Kasse Römer Museum sind visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Bodenindikatoren vorhanden.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d. h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt. Die Halteposition wird durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet jedoch taktil erfassbar und in Brailleschrift erfassbar.
- Treppenstufen sind teilweise mit visuell kontrastierenden Kanten versehen.
- Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet. Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet. Teilweise dürfen die Exponate ertastet werden.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten. Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert. Um Voranmeldung wird gebeten.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Museums sind von außen klar erkennbar.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.

- Es gibt Informationen und einen Audioguide in leicht verständlicher Sprache.
- Auf der Website des Museums stehen Informationen in Leichter Sprache zur Verfügung.
- Es werden Führungen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten. Die Inhalte der Führung sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



**Parkplatz und
Parkeingang
Hafentempel**

©Guido Bonewitz-Raband



**Parkeingang
Hafentempel**

©Guido Bonewitz-Raband



**Parkplatz und
Parkeingang
RömerMuseum**

©Guido Bonewitz-Raband



**Parkeingang
RömerMuseum**

©Guido Bonewitz-Raband



**Parkplatz und
Parkeingang
Stadteingang**

©Guido Bonewitz-Raband



**Parkeingang
Stadteingang**

©Guido Bonewitz-Raband



ÖPNV Haltestelle

©Guido Bonewitz-Raband



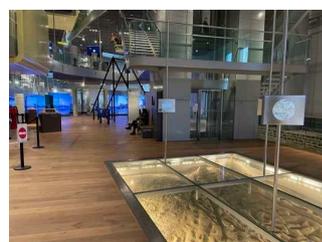
**Eingang Römer
Museum**

©Guido Bonewitz-Raband



**Kasse Eingang
Parkplatz
Stadteingang**

©Guido Bonewitz-Raband



Ausstellungsräume

©Guido Bonewitz-Raband



Ausstellungsraum

©Guido Bonewitz-Raband



Rampe zu den Ausstellungsräumen

©Guido Bonewitz-Raband



Ausstellungsraum · Schutzbau über den Resten der römischen Thermen

©Guido Bonewitz-Raband



Vortragsraum im Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Pädagogische Arbeitsräume im Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung im Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung am Parkplatz Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung am Parkplatz Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Shop im Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Shop am Parkplatz Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

